

24-Marathon in Heidenau beendet

von Matthias Fahland

Am ersten Juniwochenende fand die dritte Ausgabe des Heidenauer 24h-Blitzmarathonturnieres statt. Diesmal hatten sich 32 Schachfreunde aus drei Ländern angemeldet - mehr als bei den Veranstaltungen in den Jahren zuvor. Auch die Spielstärke der Teilnehmer hatte zugelegt, insgesamt zehn Spieler hatten eine DWZ von 2000 und höher. Besonders erfreulich war auch, dass mehrere Teilnehmer der zuvor stattgefundenen Deutschen Jugendmeisterschaften mit zum Starterfeld gehörten.

Nach vier Durchgängen, in denen jeder insgesamt 108 Partien spielte, setzte sich der Favorit Roven Vogel vom USV TU Dresden durch. Er holte mehr als 100 Punkte - eine phänomenale Leistung bei solch einem Turnier. An zweiter und dritter Stelle konnten sich Wojciech Reza und Aleksander Kumala aus Polen platzieren. Wojciech Reza hatte am Ende nur zwei Punkte Rückstand zum Turniersieger.

Daraus kann man ermessen, dass sich die beiden über die ganzen 24 Stunden hinweg ein spannendes Kopf-an-Kopf Rennen um den ersten Preis geliefert hatten. Konstantin Urban wurde Vierter als bester Vertreter des gastgebenden Schachklub Heidenau. Parallel wurden Preise in der Heidenauer Wertung vergeben, einer modifizierten Rating-Wertung. Hier gewann Romuald Karbe aus Schirgiswalde vor Michael Kabuß und Thorbjörn Klinkhart.

Die anspruchsvolle Organisation des Turniers hatte auch in der dritten Ausgabe gut funktioniert, sodass sich der Schachklub Heidenau bereits jetzt auf eine Wiederholung in dem Jubiläumsjahr 2016 freut.

Platzierung nach Punktwertung:

Platz 1: Roven Vogel

Platz 2: Wojciech Reza

Platz 3: Aleksander Kumala

Platzierung nach Heidenauer Wertung:

Platz 1: Romuald Karbe

Platz 2: Michael Kabuß

Platz 3: Thorbjörn Klinkhart

Marathonblitz 2015, Rangfolge gesamt

Platz	Name	Vorname	Verein	Pkt
1	Vogel	Roven	USV TU Dresden	100.5
2	Reza	Wojciech	Polen	98.5
3	Kumala	Aleksander	Polen	90
4	Urban	Konstantin	Schachklub Heidenau	82.5
5	Rösemann	Rainer	SV Bannewitz	80.5
6	Pössel	Christian	ESV Nickelhütte Aue	75.5
7	Finsterwalder	Sebastian	Gautinger SC	74
8	Reißner	Andreas	1.FC Marktleuthen	73.5
9	Zienert	Richard	Schachklub Heidenau	68
10	Zdybowicz	Bartłomiej	Polen	63.5
11	Fahland	Matthias	Schachklub Heidenau	61.5
12	Dannhäuser	Kevin	Zwickauer SC	60
13	Klinkhart	Thorbjörn	SV Fortschritt Großharthau	57
14	Bender	Wolfgang	EP Völklingen e.V.	55.5
15	Kabuß	Michael	USV TU Dresden	48.5
16	Schmidt	Sebastian	SV Dresden Striesen 1990	48
17	Rutkowski	Bartłomiej	WKSz Hetman Wrocław	52
18	Karbe	Romuald	SV W.R. Schirgiswalde	51.5
19	Krug	Orland	SV Dresden Striesen 1990	51
20	Holy	Filip	TJ Sokol Plzen Letna	50.5
21	Aubertin	Tim	EP Völklingen e.V.	46
22	Nosek	Reinhard	Sf Torgau	46
23	Heyne	Regina	DJK-SV Schaibing	45
24	Adam	Wilfried	SC Blauer Turm Bad Wimpfen	44.5
25	Franke	Alexander	Schachklub Heidenau	39.5
26	Heymann	Walter	SV Fortschritt Großharthau	33
27	Leitner	Tom	Schachklub Heidenau	28
28	Feldmann	Jens	ESV Lok Bad Schandau	27.5
29	Jeschke	Erik	Schachklub Heidenau	25
30	Bernstein	Helmut	TV 1844 Freiberg	23.5
31	Tauchmann	Peter	Frohburger Schachclub 1926	17
32	Scholz	Bodo	SG Barchfeld / Breitung	11

Marathonblitz 2015, Rangfolge Heid.Wert. gesamt

Platz	Name	Vorname	Verein	Hdn-Pkt.
1	Karbe	Romuald	SV W.R. Schirgiswalde	341.2
2	Kabuß	Michael	USV TU Dresden	267.0
3	Klinkhart	Thorbjörn	SV Fortschritt Großharthau	194.8
4	Pössel	Christian	ESV Nickelhütte Aue	156.1
5	Leitner	Tom	Schachklub Heidenau	154.0
6	Rutkowski	Bartłomiej	WKSz Hetman Wrocław	107.1
7	Kumala	Aleksander	Polen	98.0
8	Schmidt	Sebastian	SV Dresden Striesen 1990	85.9
9	Bender	Wolfgang	EP Völklingen e.V.	83.5
10	Reza	Wojciech	Polen	52.0
11	Jeschke	Erik	Schachklub Heidenau	49.2
12	Krug	Orland	SV Dresden Striesen 1990	42.9
13	Zdybowicz	Bartłomiej	Polen	28.8
14	Vogel	Roven	USV TU Dresden	10.7
15	Reißner	Andreas	1.FC Marktleuthen	-24.4
16	Urban	Konstantin	Schachklub Heidenau	-27.8
17	Bernstein	Helmut	TV 1844 Freiberg	-53.6
18	Holy	Filip	TJ Sokol Plzen Letna	-55.8
19	Scholz	Bodo	SG Barchfeld / Breitung	-57.1
20	Aubertin	Tim	EP Völklingen e.V.	-59.2
21	Finsterwalder	Sebastian	Gautinger SC	-62.6
22	Fahland	Matthias	Schachklub Heidenau	-67.8
23	Feldmann	Jens	ESV Lok Bad Schandau	-75.5
24	Rösemann	Rainer	SV Bannewitz	-94.6
25	Heymann	Walter	SV Fortschritt Großharthau	-114.8
26	Tauchmann	Peter	Frohburger Schachclub 1926	-121.0
27	Heyne	Regina	DJK-SV Schaibing	-139.5
28	Dannhäuser	Kevin	Zwickauer SC	-141.2
29	Nosek	Reinhard	Sf Torgau	-141.9
30	Adam	Wilfried	SC Blauer Turm Bad Wimpfen	-142.9
31	Franke	Alexander	Schachklub Heidenau	-144.9
32	Zienert	Richard	Schachklub Heidenau	-153.8